



GeWoGe
Wohnungsgenossenschaft eG

Franz-Seiff-Straße 2
84034 Landshut

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, sehr geehrte Mitglieder,

1. Mieter- und Mitgliederinformation zum Thema CO2 Steuer / CO2 Reduktion im Immobilienbestand der GeWoGe Wohnungsgenossenschaft eG

Stand: März 2022

wir möchten Ihnen heute den **1. Lagebericht** zur neuen

„GeWoGe-Klimaschutzstrategie 2045“

vorstellen. Die Vorgaben der Bundesregierung definieren klare Zielvorgaben auch für unsere Genossenschaft.

Deutschland soll früher klimaneutral werden

- Treibhausgasemissionen
 - Bis 2030: **65 % weniger CO2** (bislang 55 %)
 - Bis 2040: **88 % weniger CO2**
 - 2045: **Klimaneutralität** (bislang 2050)

Diese Ziele wurden im Grundgesetz verankert. Das nächste Klimaziel soll 2030 erreicht werden. Hier sollen im Vergleich zum Referenzjahr 1990

65% der Treibhausgasemissionen

eingespart werden.

Die große Herausforderung besteht aktuell darin, die Ziele für die Jahre 2040 bzw. 2045 zu erreichen. **Bis 2045 sollen die Gebäude CO2 neutral** sein, d.h. jedes Gebäude muss mit einer CO2 freien Anlagentechnik ausgerüstet sein.



GeWoGe
Wohnungsgenossenschaft eG

Franz-Seiff-Straße 2
84034 Landshut

Das bedeutet intensive Anstrengungen für unsere Genossenschaft im finanziellen Bereich, aber auch für Sie als Mieter.

Auch Sie können Ihren Beitrag leisten:

- Energiesparendes Lüften
- Kontrolliertes Heizen
- Schonender Wasserverbrauch unter Beachtung der Trinkwasserverordnung

Was können wir tun?

Zusätzlich zu größeren Generalsanierungen, muss die **Anlagentechnik** in mehreren Bestandsgebäuden mit einem erneuerbaren Anteil ausgerüstet werden. Das bedeutet jedoch einen enormen Investitionsbedarf in den nächsten Jahren. Auch Quartierslösungen müssen angestrebt werden um die CO2 Bilanz zügiger zu verbessern.

Beispiele für erneuerbare Anteile in der Heizungstechnik und mögliche Quartierslösungen:

- Erneuerbare Hybridsysteme: Gasheizungen kombiniert mit einem erneuerbaren Energieträger z.B. mit Solarthermie, Wärmepumpen, BHKW, etc. Vorteile an diesen Systemen sind der bereits vorhandene Gasanschluss und eine effiziente Funktionsweise in Bestandsgebäuden, die einen höheren Energiebedarf hervorrufen.
- CO2 neutrale Heizungstechnik: Pelletheizungen oder Wärmepumpen als alleinige Energieträger für ein Gebäude. Den örtlichen Gegebenheiten geschuldet aber meistens nur im Neubau umsetzbar.
- Nahwärmenetz: Eine Heizung für mehrere Gebäude, wie es aktuell bei einem Projekt umgesetzt wird. Hier besteht das größte Potential um möglichst schnell CO2 einzusparen, da mehrere Gebäude zu gleich energetisch verbessert werden.
- Gebäude dämmen: Gebäude müssen gedämmt werden, um den Einsatz für erneuerbare Energieträger zu ermöglichen. Viele Erneuerbare Energieträger wie Wärmepumpen benötigen geringe Vorlauftemperaturen um den hohen Wärmebedarf für ein älteres Gebäude zu decken. Wird die Gebäudehülle gedämmt können erneuerbare Energieträger eingesetzt werden.



GeWoGe
Wohnungsgenossenschaft eG

Franz-Seiff-Straße 2
84034 Landshut

Ziel: denn bis 2045 soll der Gebäudesektor CO2 neutral sein.

CO2-Ausstoß und CO2-Steuer

2.407.613,95 Kilogramm Kohlenstoffdioxid

wurden 2020 durch alle Gasheizungen in unseren Gebäuden ausgestoßen.

Ab Januar 2021 wurde auf Öl, Gas, Benzin und Diesel die sogenannte CO2 Steuer eingeführt.

Die CO2-Steuer wird pro Jahr bis 2025 steigen, daher erhöhen sich die direkten Kosten aus den CO2 Emissionen pro Jahr.

Die Forderungen in Kreisen der Politik lauten, dass die CO2 Steuer bis 2025 jedes Jahr verdoppelt werden sollte. Nach derzeitigem Stand würden bis 2025 dazu Gesamtkosten von **ca. 500.000 €** anfallen.

Wie diese Kosten zwischen Mieter und Vermieter aufgeteilt werden, wird in den nächsten Monaten entschieden. Darüber hinaus wird die CO2 Bepreisung nach aktuellen Entwicklungen ebenfalls steigen.

Unsere Anstrengungen werden sich in einem 1.Step auf diejenigen Gebäude fokussieren,

- die den höchsten CO2 Ausstoß hervorbringen und
- dadurch das höchste Einsparpotential in sich bergen.

Dazu werden diese in den nächsten Jahren mit erneuerbaren Anlagentechniken ausgerüstet werden.

Wie geht es weiter?

Wir möchten unsere „**Klimaschutzstrategie 2045**“ bewusst unter Einbeziehung unserer Mieter transparent gestalten, um auch über Ihr Verbraucherverhalten eine Sensibilisierung für das Thema zu erreichen.



GeWoGe
Wohnungsgenossenschaft eG

Franz-Seiff-Straße 2
84034 Landshut

Sie werden in Zukunft weitere Informationen per Post oder Aushang („Schwarzes Brett“) von uns erhalten.

Außerdem empfehlen wir Ihnen bei Interesse unsere Homepage www.gewoge-landshut.de zu besuchen, hier werden weitere News zum Thema Klimaschutz unter der Rubrik Klima- und Naturschutz veröffentlicht.

Fazit – aktueller CO2 Ausstoß und Auswirkungen

Die GeWoGe hat in ihren Beständen bereits einige Investitionen zur Minderung der CO₂-Emissionen getätigt. **Von 1990 bis 2020 wurden die CO₂-Emissionen um über 62,7 % vermindert.** Die politischen Ziele sind nun aber so anspruchsvoll geworden, dass die eigene Klimapolitik in der GeWoGe erheblich verbessert werden muss. Insgesamt wird es immer wichtiger, die durch eigene Tätigkeiten entstehenden CO₂-Emissionen z.B. durch den Betrieb unserer Heizungsanlagen, zu kennen und zu beeinflussen – aus ethischen, politischen und wirtschaftlichen Gründen.

Dieser CO₂-Bericht liefert den Rahmen und die Grundlage für eine zukünftige Klimastrategie. Bei der strategischen Auseinandersetzung mit der Reduzierung der CO₂-Emissionen werden auch die wirtschaftlichen Folgen sichtbar. Je intensiver und konkreter wir uns mit diesem Thema beschäftigen, desto wirkungsvoller wird unsere Klimastrategie werden.

Bitte unterstützen Sie uns bei unseren Bemühungen, unsere Genossenschaft für 2045 klimaneutral zu machen!

Wir als GeWoGe Wohnungsgenossenschaft eG haben es uns zum Ziel gesetzt, die Genossenschaft auch in den nächsten 100 Jahren als leistungsfähigen Unterstützer der örtlichen Wohnraumversorgung zu etablieren. Von entscheidender Bedeutung ist dabei, unsere Quartiere bezahlbar zu erhalten. Mit rund 1500 Wohnungen in über 200 Objekten tragen wir entscheidend zur örtlichen Wohnraumversorgung bei.

Für ergänzende Fragen wenden Sie sich an die Verwaltung.

Ihre
GeWoGe Wohnungsgenossenschaft eG

Vorstandsmitglieder:
Helga Gierl
Thomas Rapp
Dipl.-Kfm. Klaus Pohl

Aufsichtsratsvorsitzender:
Anton Galler

Registergericht
Landshut
GnR 0407

Aareal Bank AG München
IBAN: DE29 5501 0400 0549 5541 34
BIC: AARBDE5WDOM

gut und sicher wohnen

